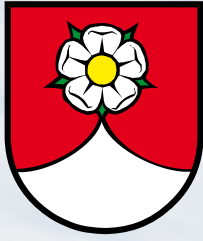


Ausgabe I/2017



Dorfzytig

Seftigen



**Dorf-
fest17**
Samstag 6. Mai

Montag, 22. Mai 2017

Gemeindeversammlung



Dorf- fest 17

6. Mai 2017



... für Gross und Klein

Seftigen feiert die Fertigstellung der Sportanlage
RAIFFEISEN Arena Gürbetal

Das Dorffest 17 gilt gleichzeitig als Startschuss zu
«Seftigen bewegt!» vom 5. bis 13. Mai 2017.

Programm

- 9.00 Uhr Eröffnung durch die Tambourengruppe aus Gerzensee mit einem Sternmarsch durch Seftigen
- 9.30 Uhr Begrüssung durch Urs Indermühle Gemeindepräsident
- ganzer Tag Festwirtschaft / Barbetrieb / Glacestand
- 9.45 Uhr «Sport und Spass»
Kleine Sportolympiade für Gross und Klein:
Weitsprung, Ballwerfen, Unihockey-Parcours, Sprint: «Schnäuscht Seftiger»
- Mit Hüpfburg, Sackhüpfrennen, Harrassenklettern, Bobby-Car Fun-Parc, Bungee-Trampolin, Bananen-Shake-Velo

13.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit
Lukas Eichenberger

14.00 Uhr Trotti-Erlebnisfahrten mit Stebi's

17.00 Uhr «Schnäuscht Seftiger» Final

19.00 Uhr Rangverkündigung

Musikgesellschaft Seftigen

21.00 Uhr **Franci Old Fashion DJ**
Ausklang des Festes mit Barbetrieb in der Festhalle

Parkplätze – Nur beschränkt vorhanden beim Schulhaus, Aula und Kita

Shuttelbus – Es verkehrt ½-stündlich ein Shuttelbus ab diesen Parkplätzen

Seftiger kommen zu Fuss ins Festgelände!

BKW **RAIFFEISEN**
Arena Gürbetal

die Mobiliar



Liebe Seftigerinnen, liebe Seftiger

Wir sehen uns am Samstag 6. Mai 2017 – schön wenn Sie mit uns am Dorffest 17 die neue RAIFFEISEN Sportanlage feiern und an der Einweihung teilnehmen. Mit der vollständigen Inbetriebnahme geht ein Traum, mindestens der sportinteressierten Seftiger Bevölkerung, in Erfüllung. Auch wenn das Projekt in der Entstehung und Realisierung unkonventionell war, so lässt sich das Ergebnis mehr als sehen, wir können stolz sein. Die Sportanlage ist gebaut und bezahlt, mit den Miet- und Werbeeinnahmen können wir die Betriebs- und Unterhaltskosten decken und es sind keine negativen Auswirkungen auf den Steuerhaushalt vorhanden.

Das Projekt „neues Alters- und Pflegezentrum Sunneguet“ befindet sich in der Baubewilligungsphase. Danach können konkretere Aussagen gemacht werden, ob der geplante Baustart vom

Winter 2017/2018 und die gewünschte Inbetriebnahme im Sommer 2019 eingehalten werden können.

Nach der deutlichen Annahme des Verpflichtungskredits für „unser“ Kita- und Tagesschul-Neubauprojekt werden derzeit die Unterlagen für das Baugesuch und das Bauprogramm erarbeitet, so dass es auch da im Winter 2017/2018 „losgehen“ könnte.

Ebenfalls in der Baubewilligungsphase befindet sich der Neubau des Velo- und Personenunterstandes beim Bahnhof durch die BLS Netz AG. Hier sollte der Umbau Ende Sommer 2017 starten und Anfang 2018 abgeschlossen sein.

Neben den Bauthemen ist auch sonst viel los in Seftigen. Dorffest 17, „Seftigen bewegt“, Besuch der Partnergemeinde Kovářov und natürlich die vielen Veranstaltungen unserer Vereine, die unser Leben im Dorf bereichern.

Bis am Montag, 22. Mai – Gemeindeversammlung - mit anschliessendem Apéro.

Ich wünsche Ihnen viel „Gfreuts“ in Seftigen.

Urs Indermühle

Gemeindeversammlung

Montag, 22. Mai 2017, 20.00 Uhr, Aula

Protokoll / Versammlungsbeschlüsse

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. November 2016 wurde vom Gemeinderat in Anwendung von Art. 21 Abs. 4 Wahlreglement genehmigt. Während der öffentlichen Auflage sind gegen das Protokoll keine Einsprachen eingegangen und die Versammlungsbeschlüsse sind unangefochten in Rechtskraft erwachsen.

Zu den Traktanden

I. Jahresrechnung 2016

Aufgrund von höheren Steuereinnahmen bei den natürlichen und juristischen Personen präsentiert die Gemeinde eine erfreuliche Jahresrechnung 2016. Da die Investitionen im 2016 überdurchschnittlich hoch waren, muss der Überschuss von Fr. 303'151 gemäss dem neuen Rechnungsmodell HRM2 buchhalterisch abgeschrieben und in die „finanzpolitische“ Reserve eingelegt werden.

Die Jahresrechnung 2016 schliesst wie folgt ab:

Beiträge in CHF	Aufwand	Ertrag
Allgemeiner Haushalt	6'237'819.86	6'540'970.91
Ertragsüberschuss vor Einlage in Eigenkapital mit zusätzlichen Abschreibungen	303'151.05	
	6'540'970.91	6'540'970.91
Ertragsüberschuss nach Einlage	0.00	
Spezialfinanzierungen (SF)		
SF Wasserversorgung	295'610.85	294'951.75
Aufwandüberschuss		659.10
SF Abwasserentsorgung	432'165.85	393'735.90
Aufwandüberschuss		38'429.95
SF Abfallentsorgung	197'776.65	219'526.60
Ertragsüberschuss	21'749.95	
Gesamthaushalt	7'466'524.26	7'449'185.16
Aufwandüberschuss		17'339.10

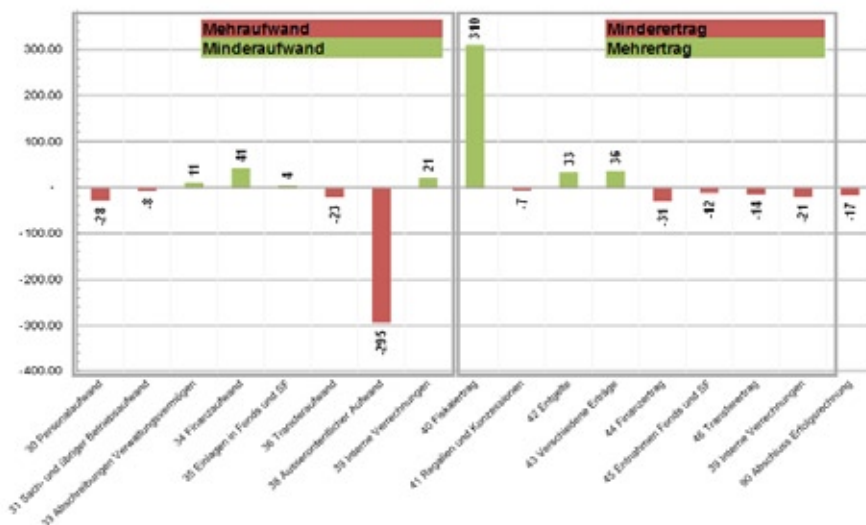
Der Ertragsüberschuss vor zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 303'151.05 im allgemeinen Haushalt zeigt, dass die Erfolgsrechnung besser abschliesst als budgetiert. Folgende Aspekte haben dieses Ergebnis massgeblich beeinflusst:

Der Ertrag bei den direkten Steuern von natürlichen Personen ist um rund Fr. 225'000.00 höher als budgetiert ausgefallen. Im Wesentlichen sind die Abweichungen bei den Einkommenssteuern zu verzeichnen. Einerseits sind die Erträge aus dem aktuellen Steuerjahr höher ausgefallen als angenommen. Andererseits sind auch die Vorjahreserträge aus den vergangenen Steuerjahren höher als erwartet. Im Vergleich zum Vorjahr beträgt die Zunahme der Erträge aus dem aktuellen Steuerjahr rund 3.6 %. Bei den Vorjahreserträgen ist eine Steigerung von rund Fr. 38'000.00 gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen.

Die direkten Steuern von juristischen Personen sind um rund Fr. 66'000 höher ausgefallen als budgetiert. Die Budgetierung basiert hauptsächlich auf dem Mehrjahresdurchschnitt der vergangenen Jahre. Gegenüber dem Vorjahr haben diese Steuererträge um rund Fr. 37'000 abgenommen.

Investitionsrechnung

Die Bruttoinvestitionen 2016 betragen total Fr. 1'527'378.70. Investitionen über der Aktivierungsgrenze von Fr. 20'000.00 fliessen in die Investitionsrechnung. Die Kosten für Vorhaben unter Fr. 20'000 fliessen in die Erfolgsrechnung.



Traktanden Gemeindeversammlung

	Beiträge in CHF	Ausgaben	Einnahmen
Allgemeiner Haushalt		1'353'810.05	13'561.40
Nettoinvestitionen			1'340'248.65
SF Wasserversorgung		58'698.10	0.00
Nettoinvestitionen			58'698.10
SF Abwasserentsorgung		114'870.55	0.00
Nettoinvestitionen			114'870.55
Gesamthaushalt		1'527'378.70	13'561.40
Nettoinvestitionen			1'513'817.30

Bilanz

Aktiven	01.01.2016	31.12.2016	Veränderung
Finanzvermögen	4'723'249.87	4'381'582.27	-341'667.60
Verwaltungsvermögen	3'515'411.05	4'750'007.25	1'234'596.20

Im Finanzvermögen haben hauptsächlich die flüssigen Mittel abgenommen. Die Veränderung des Verwaltungsvermögens ergibt sich aus den Nettoinvestitionen, abzüglich der Wertberichtigungen aus den planmässigen Abschreibungen.

Passiven	01.01.2016	31.12.2016	Veränderung
Fremdkapital	3'746'745.85	4'049'412.75	302'666.90
Eigenkapital	4'491'915.07	5'082'176.77	590'261.70

Im Fremdkapital haben die laufenden Verbindlichkeiten zugenommen. Bei den langfristigen Finanzverbindlichkeiten wurde ein unterjähriges Darlehen in die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten umgebucht. Gesamthaft betragen die Darlehensschulden unverändert 3.1 Mio. Franken.

Das Eigenkapital nimmt zu, weil zusätzliche Abschreibungen in die finanzpolitische Reserve getätigt werden mussten. Der Bilanzüberschuss bleibt mit Fr. 975'457.70 unverändert.



2. Datenschutzbericht 2016

Dem Rechnungsprüfungsorgan obliegt gestützt auf Art. 33 Gemeindeordnung die Aufsicht über den Datenschutz in der Verwaltung. Es erstattet jährlich einmal zuhanden der Gemeindeversammlung Bericht. Das Rechnungsprüfungsorgan bestätigt gestützt auf Befragungen und auf der Basis von Stichproben, dass die Datenschutzbestimmungen im Rahmen der geltenden Gesetzesvorschriften eingehalten werden.

3. Reglement über die Erhebung der Mehrwertabgabe bei Einzonungen

Seit 1. April 2017 sind die Gemeinden verpflichtet, bei Neueinzonungen eine Abgabe auf den Planungsmehrwerten zu erheben, bisher bekannt unter dem Begriff „Mehrwertabschöpfung“. Das Baugesetz schreibt einen Mindestsatz von 20% und einen Höchstsatz von 50% des Mehrwertes vor. Beträgt der Mehrwert weniger als Fr. 20'000, wird keine Abgabe erhoben. An der Mehrwertabgabe partizipieren die Gemeinde mit 90% und der Kanton mit 10%. Die Gemeinden können die Mehrwertabgabe in einem Reglement im gesetzlichen Rahmen festlegen. Sie können über-

dies freiwillig eine Mehrwertabgabe bei Um- und Aufzonungen erheben. Als Umzonung gilt die Zuweisung von Bauland zu einer anderen Bauzonenart mit besseren Nutzungsmöglichkeiten. Von Aufzonung ist die Rede, wenn bei der Anpassung der Nutzungsvorschriften eine bessere Nutzungsmöglichkeit resultiert. Verzichtet die Gemeinde darauf, die Mehrwertabgabe in einem Reglement festzulegen, gilt das gesetzliche Minimum von 20% (Art. 142, Abs. 3 Baugesetz).

In Seftigen wird seit vielen Jahren auf planerischen Mehrwerten bei Neueinzonungen 33% abgeschöpft. Der Gemeinderat will an dieser Praxis festhalten und die Grundsätze in einem Reglement festlegen. Neu kommt der Kantonsanteil hinzu, wodurch die Mehrwertabgabe neu gesamthaft 37% beträgt. Art. 2 Abs. 1 des Reglementes sieht einen progressiven Abgabesatz vor, um der Baulandhortung entgegen zu wirken. Es sei aber nochmals erwähnt, dass eine Abgabe nur bei Neueinzonungen, nicht aber auf Baulandbrachen erhoben werden kann. Bei Um- und Aufzonungen soll weiterhin auf die Erhebung einer Mehrwertabgabe verzichtet werden.

Gestufte Erfolgsausweis - Gesamthaushalt

Rechnung 2016

Betrieblicher Aufwand		
30	Personalaufwand	1'252'480.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'226'369.58
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	279'221.10
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	310'688.75
36	Transferaufwand	4'047'364.98
37	Durchlaufende Beiträge	0.00
Betrieblicher Aufwand		7'116'124.81
Betrieblicher Ertrag		
40	Fiskalertrag	4'976'803.86
41	Regalien und Konzessionen	84'673.00
42	Entgelte	1'246'024.30
43	Verschiedene Erträge	36'434.00
45	Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	2'377.30
46	Transferertrag	895'431.60
47	Durchlaufende Beiträge	0.00
Betrieblicher Ertrag		7'241'744.06
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		125'619.25
34	Finanzaufwand	42'000.40
44	Finanzertrag	202'193.10
Ergebnis aus Finanzierung		160'192.70
Operatives Ergebnis		285'811.95
38	Ausserordentlicher Aufwand	303'151.05
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		-303'151.05
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-17'339.10

(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)

**Budget 2016****Rechnung 2015 ***

1'224'070.00
1'217'894.00
290'175.00
314'300.00
4'024'823.00
0.00
7'071'262.00
4'666'500.00
92'000.00
1'212'600.00
0.00
14'560.00
909'597.00
0.00
6'895'257.00
-176'005.00
83'300.00
232'725.00
149'425.00
-26'580.00
7'730.00
0.00
-7'730.00
-34'310.00

* gestufter Erfolgsausweis erstmals ab 2016 (Umstellung HRM2)

Traktanden Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat will damit die Möglichkeit offen halten, durch gezielte Massnahmen die Siedlungsentwicklung nach innen und somit das verdichtete Bauen zu fördern.

Die Mehrwertabgabe wird fällig, wenn der planungsbedingte Mehrwert durch Überbauung oder durch Veräusserung realisiert wird (Art. 142c Baugesetz). Die Abgabe ist in eine Spezialfinanzierung einzulegen (siehe Art. 5 des Reglementes). Die Mittel müssen zweckgebunden verwendet und dürfen nicht zur Aufbesserung des allgemeinen Finanzhaushaltes eingesetzt werden. Die Verwendung der Ersatzabgabe ist in Art. 3 und 5 Eidg. Raumplanungsgesetz abschliessend geregelt und sieht zum Beispiel folgende Fälle vor:

- Abgeltung von Eigentumsbeschränkungen durch Planungen, die einer Enteignung gleichkommen (z. B. materielle Enteignung in Form einer Auszonung)
- Wahrung des Landschaftsbildes durch gute Einordnung von Siedlungen, Bauten und Anlagen

- Massnahmen zur besseren Nutzung der brachliegenden oder ungenügend genutzten Flächen in Bauzonen (Verdichtung der Siedlungsfläche)
- Erhalt und Schaffung von Rad- und Fusswegen, etc.

4. Legislaturziele des Gemeinderates 2017 - 2020

Zu Beginn einer Amtsdauer legt der Gemeinderat die Legislaturziele für die nächsten vier Jahre fest und publiziert diese. Gemäss Art. 47a Gemeindeordnung informiert er jährlich über deren Umsetzungsstand. An der Gemeindeversammlung vom 22. Mai 2017 geht es darum, über die Schwerpunkte der Gemeinderatsarbeit der nächsten vier Jahre zu informieren.

5. Kreditabrechnung Übernahme der öffentlichen Strassenbeleuchtung

Mit Beschluss vom 23. November 2015 hat die Gemeindeversammlung der Übernahme der Strassenbeleuchtung entlang der Gemeindestrassen zugestimmt. Bis Ende 2015 war die BKW Eigentümerin. Die Eigentumsübertragung wurde gestützt auf



eine Gesetzesänderung nötig. Denn das Strassengesetz regelt, dass sich das Eigentum an einer Strasse auf sämtliche Bestandteile bezieht, das heisst, auch auf die Strassenbeleuchtung. Gemäss Art. 109 Kant. Gemeindeverordnung vom 16. Dezember 1998 ist nach Abschluss eines Vorhabens eine Kreditabrechnung zu erstellen und diese demjenigen Organ zur Kenntnis zu bringen, das für die Kredit-Beschlussfassung zuständig war.

Verpflichtungskredit	Fr. 240'000.00
Kosten	Fr. 259'314.50
Mehrkosten	Fr. 19'314.50

Der Gemeinderat hat den Nachkredit von Fr. 19'314.50 genehmigt.

6. Verschiedenes

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Alle Frauen und Männer ab dem 18. Altersjahr, welche das Schweizerbürgerrecht besitzen und mindestens seit drei Monaten in Seftigen Wohnsitz haben, sind stimmberechtigt. Im Anschluss an die Versammlung lädt der Gemeinderat zu einem Apéro ein.

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Seftigen

Layout/Redaktion:

Sarah Fehr, Bluesign.ch, Seftigen

Druck:

Frei Print AG, Thun

Auflage: 1250 Ex.

Verteilt an alle Haushalte in Seftigen

Nächster Redaktionsschluss:

13. Oktober 2017

(Herbstwinterausgabe)

Mail: dorfzytig@seftigen.ch

Die Dorfzytig Seftigen ist ein offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Seftigen. Wir erlauben uns, die eingesandten Beiträge ohne Rückfrage zu kürzen. Die Zuschriften werden nach der Reihenfolge der Eingabe berücksichtigt. Nach Redaktionsschluss eingereichte Beiträge haben keinen Anspruch auf Publikation ohne vorzeitige Avisierung.

Neubau

Velo- und Personenunterstand am Bahnhof Seftigen

2014 wurde beim Bahnhof Seftigen das zweite Gleis entfernt, der Perron auf 160 Meter verlängert, der Perronbereich benutzerfreundlich erhöht und verbreitert. Die BLS und die Gemeinde Seftigen haben sich nun darauf geeinigt, den Velo- und Personenunterstand neu zu bauen. Die Arbeiten sollen in der zweiten Hälfte 2017 ausgeführt werden.

Sollte dereinst das Angebot der Zugverbindungen nach Thun und Bern erweitert werden, müsste die Infrastruktur rund um den Bahnhof Seftigen angepasst werden. Damit die längeren Zugkompositionen halten können, müsste der Perron 220 Meter betragen. Bis all die technischen und betrieblichen Fragen geklärt sind, werden nur geringe Anpassungen am Bahnhof Seftigen vorgenommen. Eine dieser Anpassungen ist der Abbruch des WC-Häuschens und des baufälligen, nicht mehr zeitgemässen Velounterstandes, sowie der Neubau eines Velounterstandes und eines Personenunterstandes (60 m²). Der neue Velounterstand wird gleich viel Platz bieten wie der bestehende und wird besser beleuchtet sein. Aufgrund

der geringen Nutzung wird das bestehende WC-Häuschen zu Gunsten des breiteren und offeneren Zugangs zum Perron ersatzlos abgebrochen. Die Umsetzung des Projektes erfolgt voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2017.

Der Bau eines Perrondachs ist eine von der Gemeinde gewünschte Massnahme, die aus Sicht Bahn nicht betriebsnotwendig ist und daher gemäss Finanzierungsrichtlinien des Regierungsrats durch die Gemeinde bezahlt werden muss. Somit wird sich die Gemeinde finanziell am Projekt der BLS als Bauherrin beteiligen müssen und hat dafür schon länger entsprechende Mittel im Finanzplan eingestellt. Die Kosten für das gesamte Projekt werden auf über Fr. 300'000 veranschlagt. Das Projekt ist Teil des nationalen Agglomerationsprogramms. Es wird daher von Bund und Kanton finanziell unterstützt. Das Mitfinanzierungsbegehren wurde positiv beantwortet und von Bund und Kanton ein namhafter Beitrag zugesichert.

Es werden rund Fr. 36'000 netto zu Lasten der Gemeinderechnung verbleiben. Der Gemeinderat ist vom Nutzen dieser Investition überzeugt, mit welcher das öffentliche Verkehrsangebot weiter gestärkt wird.

Nachführungsmandat für die amtliche Vermessung

Ende 2017 läuft das Nachführungsmandat für die amtliche Vermessung aus. Im Rahmen des öffentlichen Ausschreibungsverfahrens hat sich einzig der bisherige Ingenieur-Geometer, Hans Grunder, Hasle-Rüegsau, für eine weitere Mandatsdauer von 8 Jahren beworben. Der Gemeinderat ist über die weitere sehr gute Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Hans Grunder AG erfreut.



Vierte Generalabonnement-Tageskarte (GA)

Die Nachfrage nach den unpersönlichen GA-Tageskarten ist nach wie vor sehr hoch. Die Auslastung beträgt über 98% und in den Sommermonaten werden restlos alle Karten benutzt. Daher hat der Gemeinderat beschlossen, das Angebot ab 1. Juli 2017 um eine weitere Tageskarte auf nun vier Tageskarten zu erhöhen. Da das Angebot kostendeckend sein soll, werden die Preisaufschläge der SBB an die Benutzer weitergegeben. Auch mit den neuen Preisen von Fr. 39.00 für Einheimische und Fr. 45.00 für Auswärtige ist das Angebot nach wie vor attraktiv.



RAIFFEISEN Sportanlage komplett

Im April 2017 konnte mit dem Bau der 100m-Laufbahn das letzte Element der RAIFFEISEN Sportanlage realisiert werden. Die Sporthalle wurde im Oktober 2014 in Betrieb genommen und in der Zwischenzeit die Aussenanlage gebaut. Aus Sicht des Gemeinderats ist das Gesamtprojekt für das Dorf eine Erfolgsgeschichte. Entsprechend wird dieser Erfolg am Samstag, 6. Mai 2017, im Rahmen eines Dorffestes gefeiert werden. Auch hier äussert sich die Solidarität darin, dass mehrere Vereine zusammen mit der Dorfkommmission das Fest organisieren und durchführen werden.

Neubauprojekt Kita-/Tagesschule

Im November 2016 haben die Stimmberechtigten den Kredit für den Neubau eines Kita-/Tagesschulgebäudes von 1,65 Mio. Franken bewilligt. Derzeit ist die Detailprojektierung im Gange. Die Eingabe des Baugesuches erfolgt in den nächsten Wochen.



Totalrevision Baureglement

Das Baureglement stammt aus dem Jahre 1990. Seither wurde das Reglement mehrmals geändert und auf die veränderten Bedürfnisse angepasst. In der Zwischenzeit haben aber auch übergeordnete Vorschriften geändert. So trat am 1. April 2017 eine umfassende Baugesetz-Änderung in Kraft. Ferner wurden mit einer regierungsrätlichen Verordnung die Messweisen im Bauwesen für das ganze Kantonsgebiet vereinheitlicht. Die Gemeinden haben nun eine Übergangsfrist, ihre Baureglemente anzupassen. Aufgrund

dieser Ausgangslage hat der Gemeinderat die Totalrevision des Baureglementes beschlossen und eine Arbeitsgruppe eingesetzt.

Die Regionale Bauverwaltung (RegioBV Westamt), an der die Gemeinde Seftigen angeschlossen ist, hat zusammen mit dem Planungsbüro Lohner+Partner GmbH und in Abstimmung mit dem Kant. Amt für Gemeinden und Raumordnung ein harmonisiertes Musterbaureglement erarbeitet. Ziel ist es, die kommunalen Vorschriften in den angeschlossenen Gemeinden zu harmonisieren und eine einfachere Anwendung für Planer, Architekten, Bauunternehmer und Bauherrschaften zu erreichen. Es soll nur noch wenige begründete Unterschiede von Gemeinde zu Gemeinde geben. Ferner werden die übergeordneten Vorschriften berücksichtigt. Der Gemeinderat hat sich zur Einführung des harmonisierten Baureglementes bekannt.

Für die Erarbeitung des neuen Baureglementes hat der Gemeinderat eine Arbeitsgruppe eingesetzt, in der Mitglieder aus dem Gemeinderat und die RegioBV Westamt vertreten sind. Zusätzlich nimmt auch das Planungsbüro Lohner+Partner GmbH Einsitz, welches die Gemeinde seit Jahren in den raumplanerischen

Fragen berät. Die Baukommission ist im Prozess miteinbezogen und wird ihre Erfahrungen aus den bisherigen Baubewilligungsverfahren einbringen.

www.regiobv.ch



Industriennacht 2017 für künftige Fachkräfte

Rundfahrt mit Halt in Seftigen

Am 19. Mai 2017 öffnen 25 innovative Industrieunternehmen aus dem Raum Thun-Spiez-Oey abends ihre Tore. Mit dabei sind auch die beiden Seftiger KMU Telma AG und Hugo Wolf AG. Sie ermöglichen von 17:00 – 22:00 Uhr den Blick in ihre Produktion, erläutern Herausforderungen sowie clevere Lösungsansätze und zeigen spannende Berufsbilder auf.



Die Industriennacht 2017 versteht sich als Plattform fürs Fachkräftemarketing der grössten Maschinenindustrie-Region der Schweiz und stellt das duale Bildungssystem der Schweiz mit in den Fokus.

www.industriennacht.ch

Besuch aus Kovářov

Die Gemeinde Seftigen pflegt seit 1993 mit der tschechischen Gemeinde Kovářov eine Partnerschaft. Bis heute lebt die Gemeindeparkerschaft durch gegenseitige Besuche auf behördlicher und privater Ebene. Im Zentrum stehen jeweils die Schüleraustauschprojekte. So wird dieses Jahr eine tschechische Delegation aus Kovářov in Seftigen weilen.

**Der Schüleraustausch findet
vom 29. Mai bis 1. Juni 2017
statt.**



Kovářov liegt in einer idyllischen Landschaft rund 100 km südlich von Prag in der Region Südböhmen. Die Gemeinde zählt rund 1'600 Einwohner und weist eine Fläche von 5'044 Hektaren auf. Zu Kovářov gehören 17 Dörfchen und Weiler. Die nächst gelegenen grösseren Ortschaften sind Milevsko und Pisek.

Dritte Kindergartenklasse verlängert

Die Kant. Erziehungsdirektion hat die Weiterführung der befristet bewilligten dritten Kindergartenklasse bis Juli 2020 bewilligt. In diesem Sommer folgt wieder ein grosser Jahrgang. Dies führt dazu, dass nach heutiger Kenntnis in den nächsten drei Jahren der Kindergartenbestand nach wie vor die Grösse von rund 50 Schülerinnen und Schülern erreichen wird, was den Rahmen von zwei Klassen sprengen würde.



Verkehrsgarten für Schulkinder

Auf Anfrage der Kantonspolizei wurde auf dem Hartplatz westlich des Schulhauses ein permanenter Verkehrsgarten markiert. Dieser dient im Rahmen des Verkehrsunterrichts als Übungsplatz und kann von den Kindern auch ausserhalb der Unterrichtszeit befahren werden. Den grössten Teil der Kosten hat der Kanton übernommen. Die Gemeinde beteiligte sich mit pauschal Fr. 1'000.

Handlungsfähigkeitszeugnisse

Seit 1. Juni 2016 werden die Handlungsfähigkeitszeugnisse nur noch durch die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) ausgestellt.

Das Gesuch um Ausstellung eines Handlungsfähigkeitszeugnisses kann persönlich am Schalter, per Post oder E-Mail direkt bei der KESB bestellt werden. Dem Antrag ist die Kopie eines gültigen Ausweises beizulegen. Die Kosten belaufen sich auf Fr. 20.00 bei Barzahlung resp. Fr. 30.00 bei Rechnungsstellung.

KESB Thun
Scheibenstrasse 5
Postfach 109
3602 Thun T
el. 031 635 23 00
info.kesb-th@jgk.be.ch

Weiterbildung zum Preis eines Pausenbrottes.

*Schmales Budget, volles Programm:
30-70% Rabatt bei vielen Freizeitangeboten.



KulturLegi
Schweiz

Sport, Bildung und Kultur bis zu 70% günstiger:

Jetzt in der ganzen Region!

Menschen mit tiefem Einkommen können an vielen sozialen Aktivitäten nicht teilhaben. Sie verlieren Kontakte und Anregungen. Die KulturLegi gewährt Personen, die am oder unter dem Existenzminimum leben, einen vergünstigten Zugang zu Kultur-, Bildungs- und Sportveranstaltungen. Sie wirkt damit der Isolierung von Menschen mit wenig Geld entgegen. Ab 2017 können berechtigte Personen im Einzugsgebiet des Sozialdienstes Region Wattenwil - so auch jene aus Seftigen - die KulturLegi beantragen.

Wer nicht am öffentlichen Leben teilnehmen kann, wird ausgegrenzt. Wenn kulturelle und sportliche Veranstaltungen zu teuer sind, fühlt man sich nicht dazugehörig. Die KulturLegi will dieser Situation entgegenwirken und auch Menschen mit tiefem Einkommen die soziale Teilhabe ermöglichen. Die KulturLegi ist ein persönlicher und nicht übertragbarer Ausweis.

Er gewährt Menschen mit nachweislich kleinem Budget Rabatte von 30 bis 70 Prozent auf Angeboten in den Bereichen Kultur, Sport und Bildung – sei dies in Form eines vergünstigten Hallenbad- oder Zirkuseintritts oder eines günstigeren Volkshochschulkurses. Im Kanton Bern geben über 450 Unternehmen Rabatte auf ihr Angebot. Die KulturLegi ist auch schweizweit in knapp 2000 Institutionen gültig.

Aktuell besitzen im Kanton Bern rund 6000 Personen eine KulturLegi. Berechtigt sind Personen, die in KulturLegi-Gemeinden leben und die wirtschaftliche Sozialhilfe beziehen oder Ergänzungsleistungen zur IV oder AHV erhalten, oder die mindestens die zweithöchste Stufe der Krankenkassen-Prämienverbilligung (IPV) geniessen.

Bei Fragen können Sie sich an die AHV-Zweigstelle in Wattenwil sowie an den Sozialdienst Region Wattenwil wenden.

www.kulturlegi.ch/bern



Neu Adventsfenster in Seftigen

Die Dorfkommission startet im Dezember 2017 ein neues Projekt: 24 Adventfenster sollen Seftigen erleuchten und Menschen einander näher bringen.

Wir suchen 24 Familien, Vereine oder Firmen, die ein Fenster dekorieren oder vor dem Haus eine winterliche Szene installieren und beleuchten möchten. Die Idee ist, dass jeden Abend bis zum 24. Dezember ein neues Fenster oder sogar ein Kunstwerk enthüllt wird. Diese sollen bewundert werden und vorweihnachtliche Wärme und Gastlichkeit an den finsternen Winterabenden ausstrahlen. Die gestalteten und beleuchteten Adventsfenster bleiben bis Ende Jahr in Betrieb und laden während der gesamten Advents- und Weihnachtszeit

zu einem Spaziergang ein. Wer Lust und Platz zur Verfügung hat, kann am Eröffnungstag in oder vor dem Haus einen Adventstrunk und ev. eine Kleinigkeit zu knabbern anbieten. Eine gute Gelegenheit, das Fenster von nahe zu bewundern, neue Leute kennen zu lernen und gemütlich zusammen zu sein.

Separate Anmeldeformulare werden zu gegebener Zeit verschickt.

Weitere Auskünfte: Sandra Stettler
sandra.stettler@hotmail.com



I. August Treffen für „Daheimgebliebene“

Der Anlass findet ab 20.00 Uhr auf dem Pausenplatz der Schule Seftigen statt. Für Kinder wird ein Fackelumzug organisiert. Würste und Getränke werden zum Kauf angeboten.



Adventsmärkt 2016

Wie jedes Jahr organisierte die Dorfkommmission am 25. November den traditionellen Adventsmärkt. An 12 Ständen wurden die verschiedensten Artikel und Waren angeboten. Das Wetter war sehr angenehm, so dass die zahlreichen kleinen und grossen Besucher und Besucherinnen nicht zu sehr froren. Die Stimmung war locker und voll Vorfreude auf die Weihnachtszeit. Für musikalische Abwechslung sorgten wieder der Gospelchor der Kirche Gurzelen-Seftigen und die Heilsarmeemusik Gurzelen. Die Kinder hatten grossen Plausch beim Schminken, das erstmals angeboten wurde.

Wer kalt bekam, konnte sich am Stand der Männerturner mit einem Glühwein erwärmen oder in der Festwirtschaft die wohlige Wärme und die fröhliche Stimmung geniessen.

Wir danken allen Ausstellerinnen und Ausstellern für ihre Angebote und hoffen, dass auch sie eine positive Bilanz ziehen können. Ein besonderer Dank gehört den beiden Helfern, die am Schluss die Marktstände wieder abbauten und zum Abtransport bereitstellten.

die Dorfkommmission

Der nächste Seftiger Adventsmärkt findet am Freitag, 24. November ab 17.00 Uhr auf dem Dorfplatz statt.



Neu finden Sie alle Aktivitäten der Dorfkommmission auf der Seftiger-Homepage www.seftigen.ch/dorfleben/aktivitaeten-aus-der-dorfkommmission

Veranstaltungs-



Mai 2017

Gemeinde-Duell SCHWEIZ BEWEGT

5. - 13. Mai

Duell-Gegner ist die Gemeinde Freimettigen

www.coopgemeindeduell.ch

Dorffest17

Samstag 6. Mai

RAIFFEISEN Sportanlage
Seftigen

Gemeindeversammlung

Montag 22. Mai

20.00 Uhr
Aula Seftigen

Juni 2017

Gemeinschaftskonzert
MG Seftigen mit

Jodlerchörli Zytröseli

Freitag 9. Juni

20.00 Uhr
Aula Seftigen

Korrigenda

Kirchgemeinde Gurzelen-Seftigen

In der Seftiger-Agenda ist am 9. August 2017 das Verwitweten- und Alleinstehendentreffen (Reisli) eingetragen. Dieses findet aber **neu am 2. August 2017** statt.

August 2017

1. August Treffen für Daheimgebliebene

Dienstag ab 20.00 Uhr
Schulanlage Seftigen

Gurnigel Chäsfest Familie Neuhaus

Sonntag 6. August

ab 11.00 Uhr
Alpkäserei Stierenhütte
Gurnigel

42. Dorfturnier

18. bis 20. August

RAIFFEISEN Sportanlage
Seftigen



September 2017

Turnverein Seftigen

Westamt Turntag

Samstag 2. September

RAIFFEISEN Sportanlage

Circus Harlekin

8. + 10. September

Seftigen

Raclette Abend

mit Jodlerklub Edelweiss
Uetendorf

Samstag 16. September

Aula Seftigen

Was war

Alle Termine: www.seftigen.ch

Eröffnung Dorffest

Die Tambourengruppe aus Gerzensee eröffnen das Dorffest mit einem Sternmarsch in Seftigen. Wir laden die Seftiger ein, mit ihnen zum Festplatz zu marschieren.





Kalender

Oktober 2017

Jodlerchörli Zytröseli

20. Chörli-Stubete

Samstag 14. Oktober

Aula Seftigen

Eltern- und Spielgruppenverein

Kasperlitheater

Mittwoch 25. September

Aula Seftigen

Brassband Gürbetal

Brass-Gala

28./29. Oktober

Aula Seftigen

Wo?

www.seftigen.ch

6. Mai um 09.00 Uhr

Route 1: Start bei

Blattackerstrasse – Schulstrasse – Bächeli

– Festplatz

Route 2: Start bei

Längmättli – Ausserdorf – Postgässli –

Höfli – Dorfstrasse – Festplatz

Route 3: Start bei

Kirchzelg – Buchholzstrasse – Dorfstrasse

– Festplatz

In Vorfreude OK Dorffest 17

Händel Royal

Bis heute versetzt Händels Musik die Massen in Ekstase. Wenn am 6. und 7. Mai 2017 Patrick Secchiari den Taktstock zu Händels Coronation Anthems anhebt, werden nicht nur Klassikherzen höher schlagen. Auch Champions-League-Fans werden die pompöse Musik sofort wiedererkennen.

Bei den diesjährigen Konzerten des Kammerchors Seftigen in der Stadtkirche Thun und in der Französischen Kirche Bern wird keine Pyrotechnik gezündet und es werden auch keine Könige gekrönt. Dafür verspricht Händels Musik mit über 100 Mitwirkenden ein akustisches Feuerwerk und lässt Erinnerungen an die Krönung von Queen Elisabeth II. lebendig werden.

Konzerte

Samstag, 6. Mai 2017, 20 Uhr,
Stadtkirche Thun

Sonntag, 7. Mai 2017, 17 Uhr,
Französische Kirche Bern

Infos und Vorverkauf

www.kammerchor-seftigen.ch



Eltern-Kind-Musik-Gruppen

Gemeinsam singen, tanzen, musizieren, improvisieren, mit verschiedenen Materialien spielen, Verse kennen lernen.

WER: Erwachsene und ihre Kleinkinder ab 1 ½ - 4 Jahre

WANN: diverse Kurstage in Belp

Kosten: 440.- /Familie/Semester à 18 Lektionen à 45 Minuten

Frühmusik-Gruppen

Der Frühmusikunterricht öffnet den Kindern auf spielerische Art und Weise die Tür zum farbigen Raum der Musik. In der Gruppe machen sie mittels Singen, Sprechen, Bewegen, Tanzen, Improvisieren und Musizieren auf Instrumenten wie Trommeln oder Xylophon erste Erfahrungen im rhythmisch-musikalischen Bereich.

WER: Kinder ab 4 Jahren (6-8)

WANN: diverse Kurstage in Belp und in Uetendorf

Kosten: 215.-/Kind/Semester à 18 Lektionen à 45 Minuten

Instrumentenkarussell

Ab August dreht sich wieder unser Instrumentenkarussell: die beiden Lehrpersonen Dorothee Anderegg und Nadja Camichel nehmen Kinder ab 6 Jahren mit auf die Reise durch die Welt der Instrumente. Es darf zugehört und ausprobiert werden.

WER: Kinder ab 6 Jahren in Gruppen (6-8)

WANN: Mittwochnachmittags in Belp

Kosten: 200.-/Kind/Semester

Einsteiger-Gruppen

Bereits zum dritten Mal starten wir mit einem Gruppen-Angebot, welches sich organisatorisch am Sport orientiert: die Ausschreibung der Kurse erfolgt mit bereits fixiertem Termin. Inhaltlich geht es darum, gemeinsam mit anderen erste Schritte auf einem Instrument zu wagen, ein vertieftes Schnuppern sozusagen, bei dem das gemeinsame Musizieren von Anfang an dazugehört. Es handelt sich um einen Jahreskurs. Die Voraussetzung, dass die Kurse wie ausgeschrieben durchgeführt werden können, ist, dass mindestens 3 Anmeldungen pro Angebot eingehen. Wenn Sie mehrere Kinder zusammen anmelden ist die Chance grösser, dass der Kurs zustande kommt.

Kosten: 250.-/Semester/Kind

Alle Ausschreibungen und mehr finden Sie unter www.ms-guerbetal.ch



Erfolgsmodell Berufslehre **2. Lehrstellenplattform oberes Gürbetal / Stockental 2017**

Zwei Drittel der Jugendlichen in der Schweiz entscheiden sich für eine Berufslehre. Eltern, Schule und KMU übernehmen eine soziale Verantwortung, wenn es um die Berufsbildung geht. Mit Freude schauen wir auf eine erfolgreiche Lehrstellenplattform zurück. 37 Betriebe haben sich für diesen Anlass engagiert.

Schüler/innen und deren Eltern konnten sich mit Betriebsleitern und Lernenden austauschen und erste Kontakte knüpfen.

Das BIZ (Berufsinformationszentrum) Thun war auch anwesend und konnte auf viele Fragen fachkundig und kompetent Auskunft geben.

Die Schulen Seftigen und Wattenwil danken dem Gewerbeverein Seftigen und Umgebung und den Seftiger Gewerbebetrieben, die mitgewirkt haben, diese Plattform zu ermöglichen und erfolgreich durchzuführen.

Isabelle Bolla,
Gemeinderat, Ressort Bildung
Mario Bolla, Gewerbeverein Seftigen



Die nächste Lehrlingsplattform wird voraussichtlich im Jahr 2019 stattfinden.



Seftigen bewegt!



Öffnungszeiten Zeitnehmerbüro

6. Mai von 09.30 bis 17.00 Uhr bei der RAIFFEISEN Arena

7. Mai von 10.00 bis 16.00 Uhr in der Tagesschule im Schulhaus

8. bis 12. Mai von 09.00 bis 21.00 Uhr beim Schulhaus

13. Mai von 09.00 bis 17.00 Uhr beim Schulhaus.



Die Gemeinde Seftigen nimmt auch am diesjährigen Coop Gemeinde Duell teil. Mindestens zwei Städte oder Gemeinden treten, auf Distanz, gegeneinander an. Unser virtueller Gegner ist dieses Jahr die Gemeinde Freimettigen. Während dieser Woche sammeln wir eifrig «Bewegungsminuten». Werden auch Sie aktiv und nutzen Sie die vielfältigen Angebote zu mehr Bewegung. Unterstützen Sie durch Ihre Teilnahme die Bereitschaft der Organisatoren, den Dorfbewohnerinnen und -bewohnern, nebst Bewegung, auch soziale Kontakte zu ermöglichen. Im Vordergrund stehen vor allem Gemeinschaftsgeist und Spass. Mitmachen kann jeder – ob

alt oder jung, gross oder klein, sportlich trainiert oder untrainiert. Denn es zählt wirklich jede Minute!

Die Resultate der gesammelten Bewegungszeiten werden anlässlich der Gemeindeversammlung vom 22. Mai 2017 bekanntgegeben.

Alle Angebote, sowie spontane Einzel-Aktivitäten (Nordic Walking, Vita-Parcours, Müsche-Chehr, usw.), starten jeweils beim Schulhaus.

www.coopgemeindeduell.ch

www.schweizbewegt.ch

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Gemeinsam mit den Feuerwehren Burgstein und Thurnen nahm die Feuerwehr Seftigen an der „Ausbildung am Feuer“ teil. Hier einige Impressionen vom 25. März und 8. April im regionalen Ausbildungszentrum in Thun Allmendingen.



www.feuerwehr-seftigen.ch



Alters- und Pflegeheim Wattenwil **Neues Haus – neue Geschäftsleitung**

Im Alters- und Pflegeheim Wattenwil wurden nach dem Umbau zu einem modernen Haus für Pflege und Betreuung jetzt auch die Strukturen den neusten Anforderungen angepasst. Der Stiftungsrat der Dr. Ludwig Meyer Stiftung hat die operative Leitung des Hauses einer dreiköpfigen Geschäftsleitung übertragen. Damit soll die Zukunft des Hauses langfristig gesichert werden.

Das Alters- und Pflegeheim Wattenwil rüstet sich für die Zukunft. Um den unterschiedlichen Ansprüche der

Bewohner, der Angehörigen, der Bevölkerung der Politik und der Wirtschaft gerecht zu werden, hat der Stiftungsrat der Dr. Ludwig Meyer Stiftung Wattenwil, der Betreiberin des APHW, die operative Führung des Hauses einer dreiköpfigen Geschäftsleitung übertragen. Unter dem Vorsitz des Geschäftsführers Philipp Stucki gehören dieser Therese Blau, Fachleiterin Pflege und Betreuung sowie Thomas Bracher, Fachleiter Finanzen und Services an. Mit diesem Schritt soll das Unternehmen gestärkt und dessen Bestehen für die Bevölkerung von Wattenwil und den umliegenden Gemeinden langfristig gesichert werden.



Neue Angebote

Seit der Wiedereröffnung des umgebauten „Haus Gürbeblik“ im September 2016, stehen der Bevölkerung insgesamt 86 Einzelzimmer, sowie zwei Doppelzimmer zu Verfügung, die insbesondere für Ehepaare geeignet sind. Neu wird eine Wohngruppe für Menschen mit Demenz mit 13 Einzelzimmern mit einem integrierten grosszügigen, geschlossenen

Garten geführt. Die Belegung ist nach Angaben des Geschäftsführers bereits seit Ende 2016 sehr gut. Damit das Angebot im Alters- und Pflegeheim Wattenwil den unterschiedlichen Bedürfnissen der betagten Menschen in der Gemeinde und der Region entspricht, wird dieses laufend angepasst und ausgebaut.



Alters- und Pflegeheim Wattenwil

ALTERN IN WÜRDE UND GEBORGENHEIT

Entlastung für Angehörige

Dazu gehört die Erweiterung der Angebote für Kurzaufenthalte. Diese richten sich an Menschen, die für kurze Zeit eine Unterstützung brauchen. Zum Beispiel für eine erfolgreiche Rehabilitation und Übergangspflege nach einem Spitalaufenthalt, oder für kurze Aufenthalte zur Entlastung von Partnern und Angehörigen. Neu ist auch das Angebot für Tagesbetreuung. Derzeit stehen dafür von Montag bis Donnerstag je zwei Plätze zur Verfügung. Die Geschäftsleitung des APHW ist zudem bestrebt, die Zusammenarbeit mit der Spitex Oberes Gürbetal und den Hausärzten in Wattenwil und den umliegenden Gemeinden zu pflegen und zu fördern.

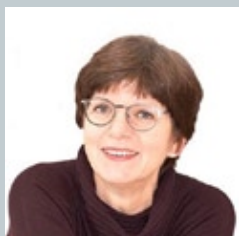
Informationen über alle Angebote:

www.aphw.ch

Auskunft erhalten Sie unter
Telefon: 033 359 26 26



Philipp Stucki
Geschäftsführung
Fachleitung Hotellerie



Therese Blau
Mitglied der Geschäftsleitung
Fachleitung
Pflege und Betreuung



Thomas Bracher
Mitglied der Geschäftsleitung
Fachleitung
Finanzen und Services

«industriyskills 2016»

Jannic Schären von der telma ag wurde Schweizer Meister bei den Elektronikern

Nachdem Jannic Schären 2014 anlässlich der 1. Swiss-Skills in Bern als 17-jähriger Lehrling im 3. Lehrjahr bereits Silber gewonnen hatte, holte er nun die Goldmedaille an den Berufsmeisterschaften «industriyskills 2016» in Basel. Während vier Tagen musste er sich verschiedenen, anspruchsvollen Forderungen im Beruf des Elektronikers stellen. Er hat alle Aufgaben mit Bravour gelöst.

Nun wird Jannic Schären als Schweizer Meister im Oktober 2017 anlässlich der World-Skills in Abu Dhabi die Schweiz vertreten.



Die Telma AG ist seit 41 Jahren erfolgreich in der Entwicklung, Industrialisierung und Fertigung von Elektroniksteuerungen tätig. Als unabhängiges Schweizer KMU und Lehrbetrieb legt die Firma grossen Wert auf die Nachwuchsförderung und bietet gute Bedingungen, um den Beruf des Elektronikers zu erlernen.

www.telma.ch

Präsidium Gewerbeverein Daniel Baumann löst Mario Bolla ab

Daniel Baumann wurde an der Hauptversammlung am 9. März 2017 als neuer Vereinspräsident gewählt und löst damit Mario Bolla ab, der sich seit 21 Jahren im Vorstand und seit 2010 als Präsident für den Gewerbeverein Seftigen und Umgebung engagiert hat.

www.seftigerkmu.ch



v.l.n.r. Vizepräsident Michael Ryter, Mario Bolla, Präsident Daniel Baumann

Pizzeria Da Gloria Seftigen

Pizzaiolo Biagio Fazzi geht mit Gürbetalercreation an die Pizza Weltmeisterschaft

In der italienischen Gourmet-Hauptstadt Parma kämpfen vom 8. bis 10. Mai 2017 Pizzabäcker aus aller Welt darum, wer die beste Pizza aus dem Holzkohlenofen zaubert. Diesmal mit dabei auch Biagio Fazzi, Inhaber und Pizzaiolo des „Ristorante Pizzeria Da Gloria“ in Seftigen. In der Kategorie „Classica“ will er mit seiner regionalen Spezialität „Pizza Valle Svizzera“ die Jury überzeugen. Die Gürbetaler-Pizza mit Royal Sauerkraut aus Burgistein, Gurnigelwurst und Wienerspeck.

Gäste wissen schon lange, dass im *Da Gloria* immer wieder saisonale und aussergewöhnliche Pizzen aus dem Ofen kommen. So auch die Pizza mit Gürbetaler Chabis, welche letztes Jahr von vielen Besuchern gern und häufig gegessen wurde. Sicher etwas mutig, damit nach Italien an die „Campionato Mondiale della Pizza“ zu gehen. Wie die Jury in Italien dieses Geschmacks-experiment wohl goutieren wird? Für Biagio Fazzi ist es die erste Teilnahme an einer Pizza-WM und mit dabei sein und Erfahrungen sammeln ist ihm wichtiger als einen WM-Titel: „Was hab ich zu

verlieren? Ich kann doch nur profitieren und ich lerne gerne dazu. So viele Pizza-Cracks an einem Ort trifft man sonst nie!“



Seit 2004 bewirbt der gelernte Koch Biagio Fazzi mit seiner Familie in Seftigen Gäste von Nah und Fern. Anfangs noch mitten im Dorf im Locanda del Paese, seit 2008 am Rande des Gürbetals im Da Gloria. Pizzen hat er schon immer gemacht, die Faszination am Pizza-Handwerk hat Biagio in den letzten Jahren wieder neu entdeckt. Es ist fast eine Wissenschaft, den optimalen Teig für die perfekte Pizza herzustellen. Seit anfangs Jahr ist er diplomierter Pizzaioli Instruktor (Scuola Nazionale Maestri Pizzaioli).

Mehr über die WM-Teilnahme:
www.dagloria.ch/wm

Tagesschule Seftigen

Über 40 Kindergarten- und Schulkinder haben in diesem Jahr das ausser schulische Betreuungsangebot der Tagesschule genutzt. Gerade die Kinder, welche viele Stunden in der Woche mit uns Betreuerinnen verbringen, geniessen spezielle Anlässe und etwas Abwechslung vom „Alltag“.

So konnten wir auch dieses Jahr wieder einen gelungenen Osterbrunch mit Basteln für Kinder und Eltern anbieten, waren im Wald, liessen uns das „Essen für alle“ schmecken, genossen den Schnee und die Eisbahn und liessen Dampf in der Disco ab, bis die Wände feucht wurden...

Mit viel Dampf (nicht nur mit Schall und Rauch) wollen wir dieses Tagesschuljahr mit „Seftigen bewegt“, einem grösseren Tagesschulausflug, der Mitarbeit an den Projekttagen der Schule und einem Wasserspielnachmittag ausklingen lassen.



Schule**Seftigen**
Tagesschule

Infos

[www.schuleseftigen.ch/
tagesschule.html](http://www.schuleseftigen.ch/tagesschule.html)

oder bei Stefanie Hotz
079 663 82 38

stefanie.hotz@bluewin.ch



Voraussichtlich ein letztes Mal werden wir nach den Sommerferien die Tagesschultüre in der Schulanlage öffnen. Erfreut und motiviert blicken wir dem Neubau entgegen. Dabei ein ganz herzliches Dankeschön euch allen für die Unterstützung!

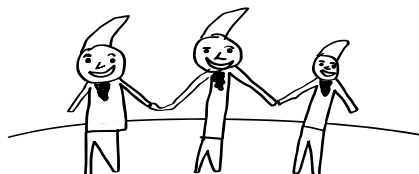
Die Neuanmeldungen für das Schuljahr 17/18 bekommen alle Eltern mit dem Stundenplan der Schule Seftigen verteilt.

Der Eltern- und Spielgruppenverein...

...wurde gegründet, um die Spielgruppe aufrecht zu erhalten. Mittlerweile gehören verschiedene Organisationsteams zum Verein. Der Verein und die Teams organisieren verschiedene Anlässe für Kinder und Eltern, wie z.Bsp. den Räbelichtumzug, Filmnami, Ferienpass, Vorträge.

Im vergangenen Herbst konnten Kinder zusammen mit ihren Eltern oder Grosseltern mit einem selbstgeschnitzten Räbelicht durch den Frohnholzwald laufen. An der Brätelstelle sangen die Kindergartenkinder einstudierte Lieder. Hinterher konnten sich alle bei Wienerli mit Brötli und Punsch stärken, bevor es durch die Dunkelheit nach Hause ging. Auch wenn es an diesem Abend geregnet hat, hatten alle viel Spass und glänzende Augen. Ob die von den Räbelichtern waren?

Ein paar Tage später gab es zum ersten Mal einen ELKI - Bastelmorgen. Kinder und Eltern konnten gemeinsam einen Kerzenständer für die Weihnachtszeit basteln. Die fertigen Exemplare konnte man mit nach Hause nehmen und zur Dekoration aufstellen oder weiterverschenken. Wie jedes Jahr kam am 6. Dezember der Samichlous zu den Kindern. Dieser kam uns mit dem Schmutzli und



Eltern- und Spielgruppenverein
Seftigen

seinem Eseli im Zeughauswäldli besuchen. Alle lauschten gespannt der Geschichte, die der Samichlous erzählte. Danach rief er die Kinder persönlich zu sich und sie konnten ihm ein Lied oder Gedicht vortragen. Und wie jedes Jahr bekam auch der Samichlous eine Menge Geschenke, wie z. B. selbstgemalte Bilder und eine Vielzahl Nuggis.

Im Wonnemonat Mai finden gleich zwei Anlässe statt, bei denen wir, als Verein vertreten sind. Zum einem findet das Dorffest statt. Wir haben für diesen Tag eine Bobbycar-Rennbahn organisiert, auf der sich kleine und grosse Kinder heisse Wettrennen liefern können. Gleichzeitig ist das Dorffest der Startschuss für die „Schweiz bewegt“ Woche. Am 10. Mai findet der Spielnachmittag statt. Wir werden wieder viele Attraktionen zum Bewegen anbieten.

Wo bleibt Ihre Energie?

Mit der Gebäudethermografie können potenzielle Schwachstellen in der Gebäudehülle sehr anschaulich aufgezeigt werden.

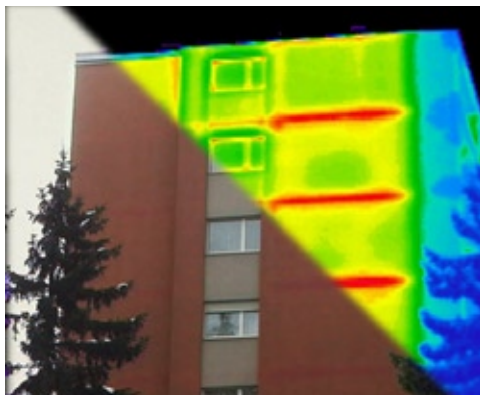
Dadurch werden Eigentümer motiviert, eine Sanierung anzupacken. Um aussagekräftige Bilder zu erhalten und daraus die richtigen Schlüsse zu ziehen, braucht es aber nebst einer guten Wärmebildkamera viel Know-how und geeignete Messbedingungen.

Die Wärmestrahlung ist für das menschliche Auge unsichtbar

Wie warm eine Oberfläche ist, können wir nicht sehen. Eine Wärmebildkamera kann die Oberflächentemperaturen jedoch messen und in ein farbiges Wärmebild umwandeln. Dabei bedeutet rot höhere und blau tiefere Temperaturen.

Eine gute Wärmebildkamera ist nur die halbe Miete

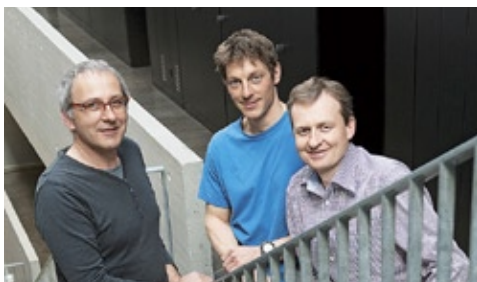
Die Aufnahme von qualitativ hochstehenden Wärmebildern und deren Interpretation sind anspruchsvoll und erfordern Erfahrung. Da die Wärmeabstrahlung von Oberflächen gemessen wird, müssen Störeinflüsse beispielsweise durch Sonneneinstrahlung oder Reflexionen vermieden werden. Deshalb erfolgen die Aufnahmen meist am frühen Morgen einer kalten Winternacht. Gebäude mit hinterlüfteten Fassaden, Glas- oder



Metallfassaden sind für die Thermografie ungeeignet. Es empfiehlt sich, Gebäudethermografieaufnahmen durch eine ausgewiesene Fachperson ausführen zu lassen.

GEAK® Plus als verlässliche Entscheidungsgrundlage

Potenzielle Schwachstellen wie Wärmebrücken, Undichtigkeiten oder Feuchtigkeitsprobleme können mit der Gebäudethermografie rasch qualitativ sichtbar gemacht werden: www.geak.ch



Regionale Energieberatung

Markus May/Marco Girardi/Roland Joss
Industriestrasse 6, 3607 Thun
Telefon 033 225 22 90
info@regionale-energieberatung.ch
www.regionale-energieberatung.ch

Zeckengefahr

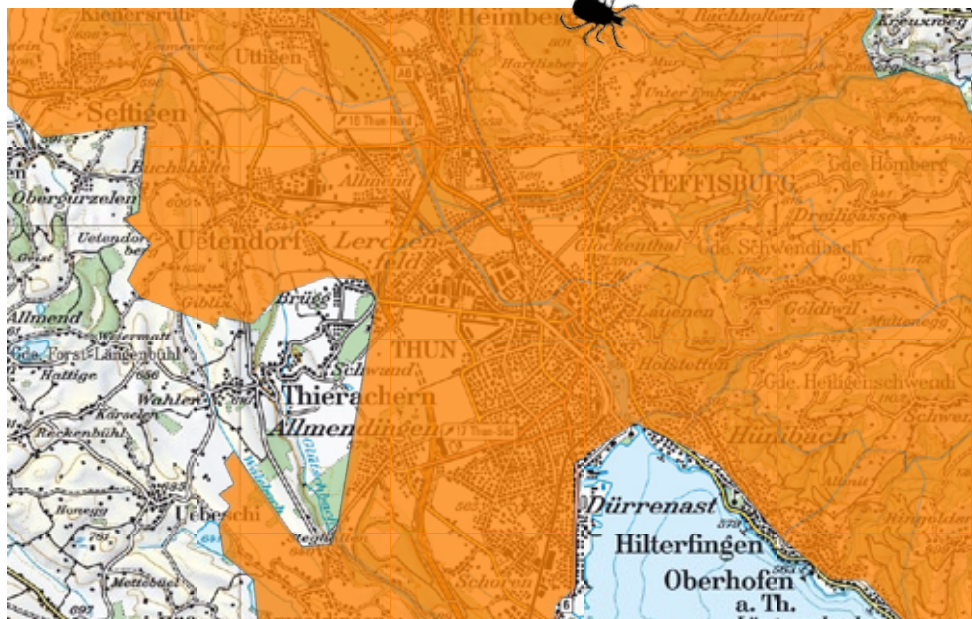
Zecken kommen in der Schweiz sehr häufig vor. Durch ihren Stich können sie Krankheitserreger übertragen, die schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben können. Die Zecken können praktisch überall in Höhenlagen bis 1'500 m über Meer beobachtet werden.

Die Region Seftigen gilt als Gebiet, für welches die Zeckenimpfung empfohlen wird.

Zeckenstich? Was nun?

Zecken möglichst rasch mit feiner Pinzette entfernen, die Anwendung von Substanzen wie Öl, Äther usw. ist nicht zu empfehlen; Stichstelle gut desinfizieren. Impfung gegen Zeckenhepatitis (gegen Lyme-Borreliose gibt es keine Impfung). *Detaillierte Informationen kann die Hausärztin oder der Hausarzt geben.*

FSME - Lokale Häufungen



Allgemeine Vorbeugungsmassnahmen gegen Zeckenstiche:

- Meiden des Unterholzes von Frühling bis Herbst
- Entsprechende Kleidung (gut abschliessend) und geschlossene Schuhe
- Verwendung von geeigneten Schutzmitteln gegen Zecken (Repellentien, „Mückenschutz“)
- Nach ausgedehnten Wanderungen den ganzen Körper sowie die Kleidung auf Zecken absuchen (von Vorteil ist helle Kleidung)



Behörden-Apéro

Am 1. Februar lud der Gemeinderat zum Behördenapéro in der Aula Seftigen ein. Der traditionelle Anlass, welcher jeweils zu Beginn der Amtsdauer stattfindet, soll Gelegenheit bieten, sich in ungezwungener Atmosphäre kennen zu lernen.



Einladung zur Waldbegehung

Samstag 19. August 2017, 09.00 – 12.00 Uhr

Programm

- Begrüssung, Vorstellen Programm und Ablauf
- Fahrt zur Märitmatte / Obergurnigelstrasse
- Rundgang mit dem Revierförster im Gebiet Märitmatte - Obergurnigelstrasse – Stockweid
- Ca. 11.30 Uhr Apéro und gemütliches Beisammensein mit Bräteln bei der Feuerstelle Bettelegg (Getränke vorhanden, Grillgut Selbstsorge)

Themen

- Bewirtschaftung und Pflege nach Auflösung der Forstgruppe
- Seilkranzholzschatz Winter 2016/2017
- Borkenkäfer und Forstschutzmassnahmen in Waldreservaten
- Wissenswertes zur Geschichte „Herrenwägli“ und Gurnigelbad

Ausrüstung

Gutes Schuhwerk und ev. Regenschutz. Die Begehung findet auf Wald- und Wanderwegen, sowie in leicht begehbarem Baumbestand statt. Sie wird bei jeder Witterung durchgeführt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Gemeindeverband Obergurnigel
Waldkommission und Revierförster



**Treffpunkt 09.00 Uhr beim
Holzschopf Bettelegg**

Koordinaten 602.150 / 179.500 ▼

Anfahrt via Wattenwil, nach der Grillstelle Stafelalp rechts über die kleine Brücke. Weiterfahrt ca. 2 km auf der Naturstrasse.

Auskunft: Markus Dummermuth: mmdummermuth@bluewin.ch 079 455 24 89



12. November 2016 **Seftiger Plauschjass**

Am Samstag Nachmittag trafen sich 40 Jassbegeisterte in der Aula Seftigen zum Plauschjass. Die Durchführung wurde erstmals vom Kässeli-Club Seftigen zusammen mit der Dorfkommision organisiert. Nach dem Turnier lud der Frauenverein zum beliebten Raclette-Abend ein.



Herbert Walker und Beat Bähler
(Kässeli-Club) bei der Preisübergabe.

**Der nächste Plauschjass findet am
11. November 2017 wieder in der
Aula statt.**





tageseltern

leolea – lebensorte
und lebensart
für kinder

Gesucht

Die regionale Tageselternorganisation Thuner-Westamt sucht dringend

Tageseltern *für die Betreuung von Kindern*

Aufgaben

- Betreuen von ein oder mehreren Kindern in verschiedenen Altersstufen.
- Die Kinder werden im Haushalt der Tageseltern betreut und nehmen spielend am Tagesablauf teil.

Anforderungen

- Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern
- Einfühlungsvermögen, Toleranz und Gesprächsbereitschaft
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein, wie ausreichende Deutschkenntnisse sind erforderlich

Nächster Schritt

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter
Tel. 031 311 77 16.

Bewerbungsunterlagen an:

leolea, Tageseltern
Gasstrasse 4
3005 Bern

oder per E-Mail an: tageseltern@leolea



Immergrün

Jeden dritten Mittwoch im Monat, ausser Juli und Dezember, findet der **Seniorenachmittag Immergrün** abwechslungsweise in **Gurzelen** oder **Seftigen** statt.

Wir sind ein Team aus acht freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Unser Ziel ist es, ein abwechslungsreiches Programm anzubieten. Musikalische Darbietungen, Erzählungen, Theater, Kindertanzgruppe, Diavorträge u.s.w. Danach ist es Zeit für ein gemütliches Zvieri, wo es untereinander viel zu erzählen gibt.

Wir freuen uns über viele Besucherinnen und Besucher im AHV-Alter! Gerne dürfen auch jüngere Leute an einem der Nachmittage hereinschauen.

Veranstaltungen 2017

21. Juni

Musik mit den Chabis-Landörgeler
Kirchl. Begegnungszentrum Seftigen

16. August

Bräteln
Riedwald Gurzelen

18. Oktober

Erzählungen von Jörg Stoller,
SRF Musikkwelle Moderator
Kirchl. Begegnungszentrum Seftigen

15. November

Herbstfestli
MZG Gurzelen

Wir bieten auch einen Fahrdienst an.



Das Immergrün-Team:

Stehend v.l. Daniel Gerber, Barbara Gauch, Evelyne Ruchti, Annarös Mathys, Markus Schneider. Kniend v.l. Kathrin von Niederhäuser, Barbara Stucki und Rosmarie Schneider



Öffentliche Veranstaltung "SVP bi de Lüt"

Die **SVP Sektionen Seftigen, Uttigen und Uetendorf** begrüssen Sie recht herzlich zum traditionellen "**Sessionsrückblick**" und zum **Referat "Die Schweiz zuerst"**

Dienstag, 20. Juni 2017 um 20.00 h (Saalöffnung 18.30 h) in der Aula in Seftigen. Der Eintritt ist frei, Verpflegung ist möglich.

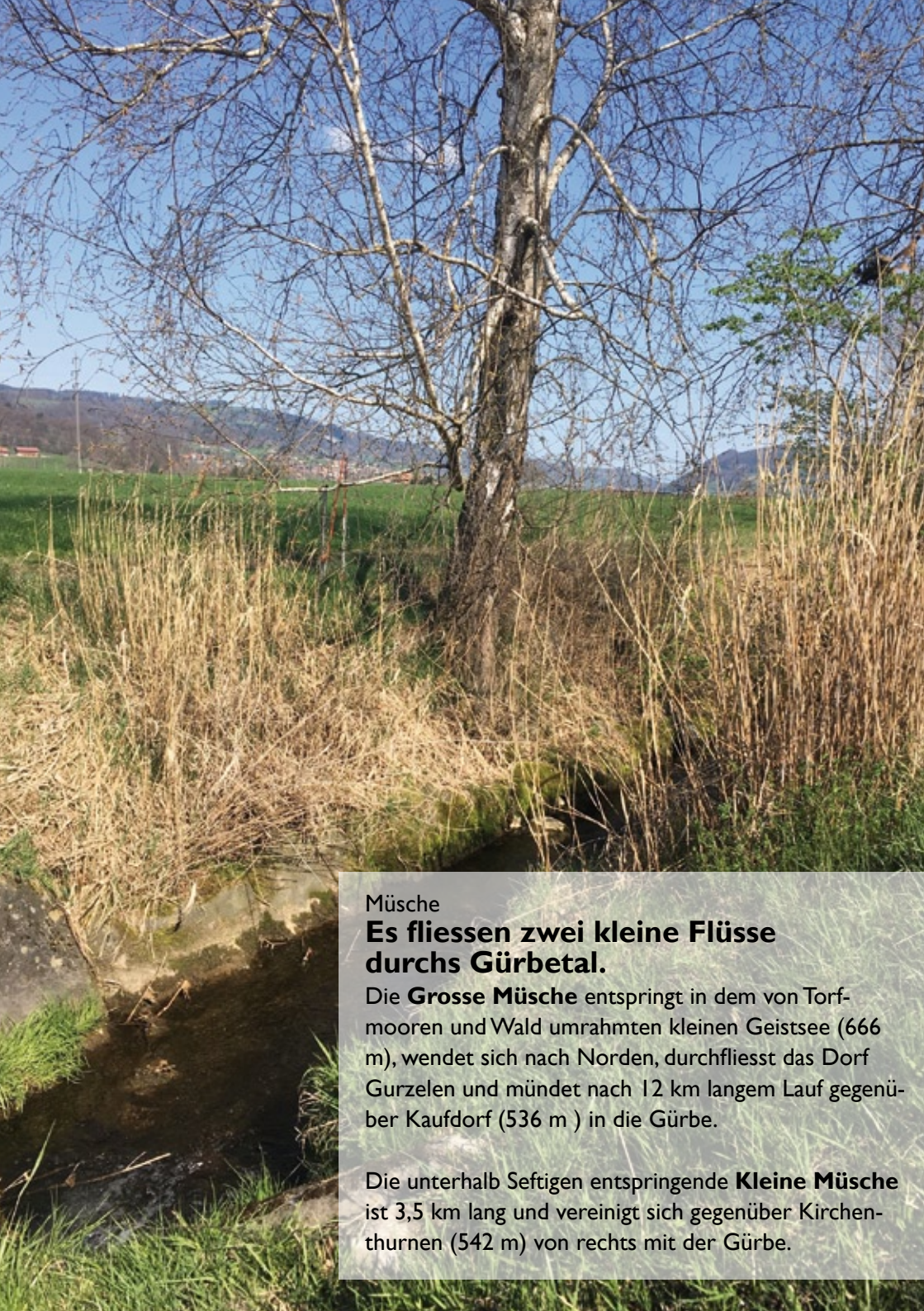


Die **Nationalräte Adrian Amstutz** und **Albert Röstli** informieren **zuerst aus der Session** und beantworten anschliessend gerne ihre Fragen. Anschliessend wird unser **Gastreferent NR Roger Köppl** ein Referat zum Thema "**Die Schweiz zuerst**" halten.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem äusserst interessanten Anlass begrüssen zu dürfen!

SVP Seftigen, Uttigen und Uetendorf





Müsche

Es fliessen zwei kleine Flüsse durchs Gürbetal.

Die **Grosse Müsche** entspringt in dem von Torfmooren und Wald umrahmten kleinen Geistsee (666 m), wendet sich nach Norden, durchfliesst das Dorf Gurzelen und mündet nach 12 km langem Lauf gegenüber Kaufdorf (536 m) in die Gürbe.

Die unterhalb Seftigen entspringende **Kleine Müsche** ist 3,5 km lang und vereinigt sich gegenüber Kirchenthurnen (542 m) von rechts mit der Gürbe.